

Montag, 18. September 2006

Einschreiben 8

Der Mann, der in meinem Rücken schlief, hat Photos geschickt, unter anderem vom Morgen des Füller-Unfalls. Als er anfang zu photographieren, hatte ich die Feder bereits wieder zurechtgebogen, unternahm erste Schreibversuche, in denen ich über beides berichtete. Bis heute sind Nachbehandlungen und Rehabilitationsmaßnahmen erforderlich. Dies ist wiederum eine davon. Jetzt hat sich die Katze entgültig in den Schwanz gebissen. - Keine der wirklichen Katzen, die hier leben, sondern die des übertragenen Sinns. Wobei die wirklichen ebenfalls auf einer Reihe der Photos zu sehen sind, die der Mann am selben Tag gemacht und heute geschickt hat. So entsteht ebenso zwangsläufig wie unbeabsichtigt ein Zusammenhang, der seine Arme in unterschiedliche Richtungen ausstreckt. Indem ich ihn notiere, wird er manifest und zugleich in einen größeren gestellt, der seinerseits Teil eines weiterreichenden ist und seinen sowohl bestimmten als auch unbestimmten Ort im umfassenden hat. Aus all dem ließe sich ohne Zweifel eine Systematik ableiten, in der es um Kunst ginge, die auf der Hand läge, selbstredend auf keiner wirklichen.

Geschrieben von in Einschreiben um 07:01